

NDB-Artikel

Ebner, Adalbert katholischer Theologe und Liturgieforscher, * 16.12.1861 Straubing (Niederbayern), † 25.2.1898 Eichstätt.

Genealogie

V Albert (* 1831), Seminarlehrer, S des Magistratsdieners Andreas in Eggenfelden;

M Rosalie (* 1833), T des Viktualienhändlers Josef Dallinger in Gangkofen.

Leben

E. studierte 1881-86 Philosophie und Theologie in Regensburg. Nach kurzer Tätigkeit in der Seelsorge wurde er Chorvikar an der „Alten Kapelle“ in Regensburg und 1892 Domvikar in Eichstätt mit dem Lehrauftrag für Patrologie und Liturgie. Mit seiner Münchner Dissertation „Die klösterlichen Gebetsverbrüderungen bis zum Ausgang des karolingischen Zeitalters“ (1890) betrat E. den Weg zur Geschichte der liturgischen Bücher. Frucht zweimaliger Italienreisen 1890/91 war ein Verzeichnis der liturgischen Handschriften der Archive und Bibliotheken von Rom, Neapel, Benevent bis Ivrea, Udine, Cividale, das heute in der Bibliothek zu Maria Laach aufbewahrt wird. Die Beschreibung und Würdigung der bedeutendsten Sakramentar- und Missalhandschriften erschien als „Quellen und Forschungen zur Geschichte und Kunstgeschichte des Missale Romanum im Mittelalter, Iter italicum“ (1896). Seine Vorarbeiten für ein „Iter germanicum“ beherbergt ebenfalls die Bibliothek Maria Laach. Mit diesen Berichten erhob sich E. in die erste Reihe der Liturgiker und wurde nach Gehalt und Methode ein vorbildlicher Liturgieforscher. Gering an Umfang, aber bis heute bedeutsam ist sein Beitrag „Über die Aufgaben und Ziele der liturgisch-historischen Forschung“ für den 4. internationalen katholischen Gelehrtenkongreß in Freiburg (Schweiz) (1897), eine Rückschau auf die Forschung des 17. und 18. Jahrhunderts und eine Ausschau nach einem Sammelwerk in 3 Abteilungen: „Libri liturgici – Scriptorum liturgici – Antiquitates liturgicae“.

Werke

Weitere W Neuausg. v. V. Thalhofers Hdb. d. Liturgik, 1. T., 1894;

zahlr. Aufsätze in Zss., vgl. F. S. Ronestöck, Personalstatistik u. Biogr. d. bischöfl. Lyceums Eichstätt ..., 1894, S. 118/20 (*W-Verz.*).

Literatur

J. A. Endres, A. E., in: Beill. d. Augsburger Postztg. 14, 15, 1899 (*W, P*);

L. Eisenhofer, in: Lb. Franken III, 1927, S. 95-97.

Autor

Leo Cunibert Mohlberg OSB

Empfohlene Zitierweise

, „Ebner, Adalbert“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 261
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
